Nzz.ch Neue Zürcher Zeitung

REISEN-FREIZEIT

30. November 2012, 06:00

Ein Bijou für Bescheidene

Tschiertschen im Schanfigg punktet mit speziellem Luxus

Reisen-Freizeit 30. November 2012, 06:00

Tschiertschen eignet sich gut für Tagesausflüge. Daneben ist das kleine Wintersportgebiet im Schanfigg ideal für Familien und alle, die eine spezielle Art von Luxus suchen: Übersichtlichkeit und Unaufgeregtheit.

Anja Knabenhans

Topmodern, trendig, touristisch. Diese Schlagwörter treffen auf viele Schweizer Wintersportgebiete zu, und oft kommt ein weiteres Attribut hinzu: teuer. Gänzlich unpassend sind diese Beschreibungen jedoch für Tschiertschen, ein kleines Dorf auf 1343 Metern über Meer in der Nähe von Chur. Hier scheint die Zeit stehengeblieben zu sein – und das ist durchaus als Kompliment zu verstehen.

Seltene Nostalgiegefühle

Per Auto dauert es nur 20 Minuten von Chur bis zum Dorf Tschiertschen, mit dem Postauto sind es 30 Minuten. Egal, ob man vom Gratisparkplatz oder von der Postautohaltestelle kommt, der Fussweg zur Talstation der Bergbahnen führt durch den urchigen Dorfkern. Dort sieht fast alles noch genauso aus wie vor mehr als zwanzig Jahren. Es gibt nicht viele Wintersportorte, wo überhaupt noch Nostalgiegefühle aufkommen können. Die meisten von ihnen werden stetig modernisiert und so herausgeputzt, dass sie nach einigen Jahrzehnten kaum mehr wiederzuerkennen sind. In Tschiertschen ist dem nicht so. Hier ist das Sportgeschäft noch immer der gemütliche Laden mit dem altmodisch dekorierten Schaufenster. Auch der Coiffeursalon wurde in ein kleines Häuschen hineingequetscht. An nahezu allen Gebäuden sind unter den Giebeln traditionelle Haussprüche zu lesen, etwa: «Blumen des Glücks musst du selber pflanzen.» Das alles ergibt ein richtiges Schweizer Dorfidyll – und wird nicht einmal durch einen blinkenden Bancomaten entstellt.

Viel Geld abheben muss man ohnehin nicht, das Verprassen fiele schwer. Denn neben dem spärlichen Shopping-Angebot gibt es im Dorf lediglich ein Café, ein Restaurant sowie einen Dorfladen. Das reicht für die Grösse der Bevölkerung: Die seit 2009 fusionierte Gemeinde Tschiertschen-Praden zählt etwas mehr als 300 Einwohner. Diese Beschaulichkeit hat einen weiteren Vorteil: Weil ein Unterhaltungsangebot mit Discos oder Bars fehlt, bleiben auch die entsprechenden Touristen fern. «In Tschiertschen gibt es kein

Halligalli. Diese Unaufgeregtheit schätzen Familien», sagt Johann-Georg Bircher, Geschäftsführer von Schanfigg Tourismus.

Nach einigen Gehminuten quer durchs Dorf ist die Talstation erreicht, und statt Nostalgie



kommt Erleichterung auf – darüber, dass in den letzten Jahrzehnten doch modernisiert wurde und der einst ellenlange Bügellift nun Sessel aufweist. Früher konnte man sich auf der Fahrt nach oben ganze Märchen erzählen und fiel regelmässig aus der Spur und ab dem Bügel. Für Familien und Skilehrer war es oftmals eine ziemliche Geduldsprobe, bis alle Schäfchen oben angekommen waren.

Nun ist die Auffahrt gemütlicher, erlaubt einen schönen Ausblick auf die überschaubare Region mit zwei Bügel- und zwei Sesselliften und rund 25 Pistenkilometern. Weil das Skigebiet an einem Nordhang liegt, gilt es als schneesicher, allerdings ist der Schnee am Nachmittag öfters matschig. Die Preise für die Benutzung der Bergbahnen sind moderat: Eine Tageskarte für Erwachsene kostet 49 Franken, für die Grösse des Gebiets ist das ein fairer Preis – und das Gebotene genügt vollkommen für einen Tagesausflug. Noch attraktiver sind die Preise für Kinderbillette, ein Tag kostet 16, eine Woche 86 Franken. Kein Wunder, flitzen viele Knirpse herum.

Kein Anstehen, kein Gedränge

Beim Mittagessen im Bergrestaurant Furgglis zählt eine Mutter die Gründe auf, weshalb ihre Familie hier die Skiferien verbringt. Das Gebiet sei so klein und unkompliziert, dass Kinder sich kaum verfahren und so auch alleine unterwegs sein können. Zudem sei Tschiertschen sogar zu Schulferienzeiten nicht überlaufen, was sich auch an diesem Testtag zeigt: kein Anstehen an den Liften oder im Restaurant, kein Gedränge auf den Pisten. Das gewichtigste Kriterium bei Familienferien sind aber oft die Kosten. «Ein Budget, das anderswo für eine Woche reicht, reicht hier für zwei», sagt die Mutter. Das gilt nicht nur für die Preise der Skipässe, sondern auch für jene der Unterkunft. Entsprechend begehrt sind die wenigen Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen.

Gehobenen Luxus darf man natürlich nicht erwarten, die Unterkünfte sind mehrheitlich veraltet. Das zeigt sich beim kurzen Augenschein im Hotel Alpina. Vor zwanzig Jahren wurden hier die Medaillen fürs Kinder-Skirennen verteilt, seither scheinen die Wände keinen neuen Anstrich mehr erhalten zu haben, im Aufenthaltsraum tropft Wasser von der Decke in einige aufgestellte Plasticeimer. Das Haus sei 1887 erbaut worden und habe den Charme dieser Zeit behalten, heisst es auf der Homepage.

Auch Wellness und Gourmetlokale sucht man in Tschiertschen vergebens,

Tschiertschen im Schanfigg punktet mit speziellem Luxus – NZZ.ch, 30.11.2012 stattdessen lässt sich für 70 Franken übernachten – inklusive Frühstück, Lunchpaket und Dreigangmenu. Dieses preiswerte Angebot lockt auch Gäste aus dem Ausland an, vor allem aus den Niederlanden. So hört man vielerorts Niederländisch, auf der Piste, beim Schlitteln, Winterwandern oder Eislaufen. Ein Niederländer, der am Abend durchs Dorf schlendert, sagt, Tschiertschen sei ein Bijou, genau so stelle er sich die wahrhaftige Schweiz vor.

Dass es keine Sternehotels, keine Einkaufspassage, keinen Souvenirshop gibt, ist ihm äusserst sympathisch. Deshalb zählt er zu den Stammgästen und wird vielleicht auch in zwanzig Jahren noch kommen – wenn Tschiertschen dann hoffentlich noch ähnlich aussehen wird wie jetzt.

www.bergbahnen-tschiertschen.ch

Anzeige



Englisch nach Mass

Anfänger bis Professionell. Diplom-Vorbereitung. Flexibel u. effizient.

Aktion: kostenlose Detailinfos



Sprachkurs gewinnen!

Jetzt mitmachen und Sprachkurs inkl. Unterkunft und Flug gewinnen!

Jetzt mitmachen!



Kontaktlinsen bis -50%!

Tiefe Preise, schnelle Lieferung! Jetzt Kontaktlinsen online bestellen bei:

www.lensvision.ch

Für den Einkauf per Klick



Jede Woche neue Aktionen. Im coop@home Online-Shop!

Jetzt profitieren!



KOMMENTARE

Neuen Kommentar hinzufügen

Einloggen

Geben Sie hier Ihren Kommentar ein.

Einloggen